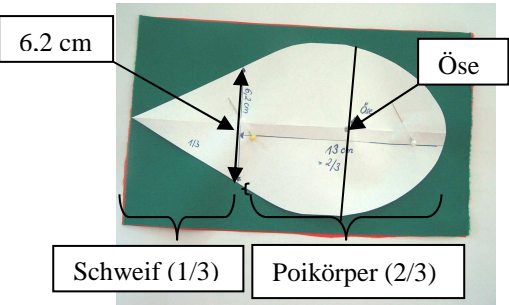
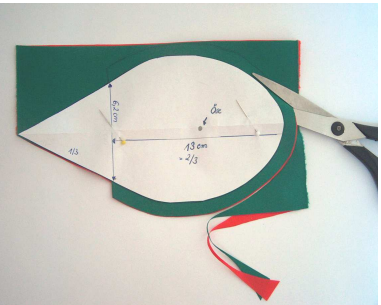


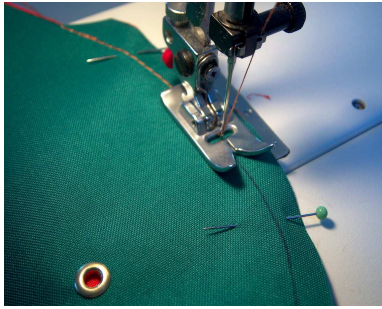
Werkstück: „Poi“

Lernbereiche:

- 5.1 Gestalten mit Farbe und Form, 5.3 Herstellen von Werkstücken
- 5.4 Umgang mit dem Computer

Schritt für Schritt

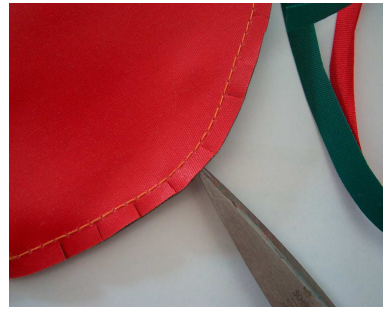
 <ul style="list-style-type: none">- Stelle den Schnitt auf dem Papierzuschnitt (10 cm x 20 cm) her <p>Beachte dabei:</p> <ul style="list-style-type: none">• falte das Papier der Länge nach• teile die Länge (20 cm) in drei Teile (1 Teil = ca. 6,6 cm)• auf dem ersten Kreuzungspunkt liegt die Öse• die zweite Linie teilt den Schnitt in Poikörper (2/3) und Poischweif (1/3), an dieser Stelle muss der Schnitt eine Breite von 6,2 cm haben <ul style="list-style-type: none">- Zeichne eine beliebige Poiform- Schneide den Schnitt aus und stecke ihn auf beide Stoffteile fest <p>Beachte dabei:</p> <ul style="list-style-type: none">• die Stoffzuschnitte rechts auf rechts (matte Seite) legen• den Fadenlauf• dass der Stoffzuschnitt mit der Öse richtig liegt• dass der Stoffzuschnitt rund um den Poikörper 1 cm übersteht (Nahtzugabe)• dass die Schweifspitze direkt an der Schnittkante anliegt	 <ul style="list-style-type: none">- Zeichne die Nählinie und die Nahtzugabe (=Schnittlinie) von 1 cm an <p>Beachte dabei:</p> <ul style="list-style-type: none">• am Schweif liegt die Schnittlinie direkt am Papierschnitt <ul style="list-style-type: none">- Schneide den Stoff zu- Gestalte die Vorderseite des Poizuschnitts beliebig, z. B. mit Computeraufdrucken, Stoffmalstiften, Nahtlinien in Kontrastfarben ...
--	--



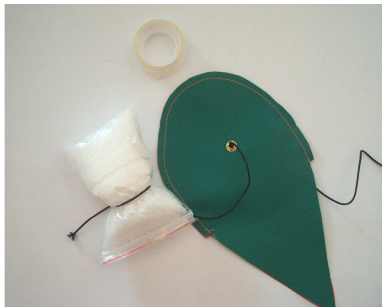
- Lege die beiden Zuschnitte rechts auf rechts aufeinander
- Stecke die Teile zusammen Seite – Seite – Mitte – Mitte Stecknadeln quer zur Nählinie
- Steppe den Poikörper an der aufgezeichneten Nahtlinie zusammen

Beachte:

Anfang und Ende mit Rückstichen gut sichern!



- Schneide die Nahzugabe zurück
- Zwicke die Nahtzugabe an den Rundungen bis kurz vor der Naht ein. Sie legt sich dadurch beim Umdrehen besser in Form.



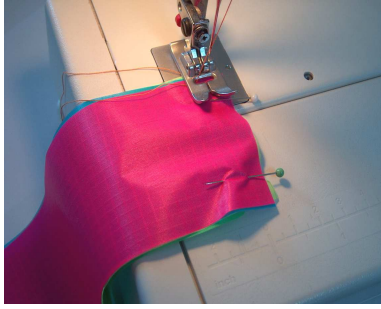
- Fädle die Schnur durch die Öse und verknote sie um den Plastikbeutel mit Granulat
- Sichere den Beutel an der Öffnung zusätzlich mit Klebefilm



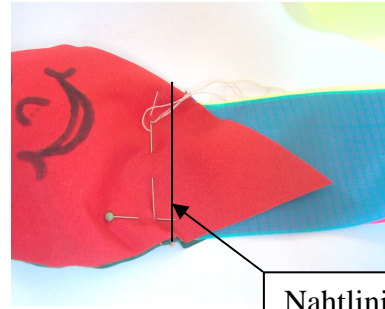
- Drehe den Poi vorsichtig um und streife die Nähte gut aus
- Stopfe den Poi oben und an den Seiten mit Füllwatte aus
- Schiebe das Granulatsäckchen in die Öffnung
- Überprüfe das Ergebnis

Beachte:

Den Poi nicht zu prall füllen, da sonst die Verschlussnaht sehr schwierig zu nähen ist.

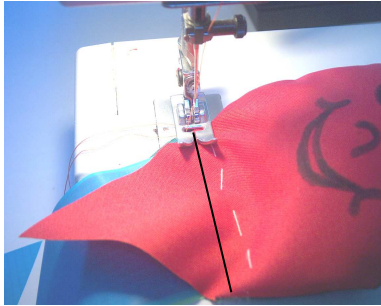


- Stecke die Schweifbänder am oberen Ende zusammen
- Nähe sie füßchenbreit zusammen, dies erleichtert das Einnähen
- Schneide die Bänder der Länge nach auseinander

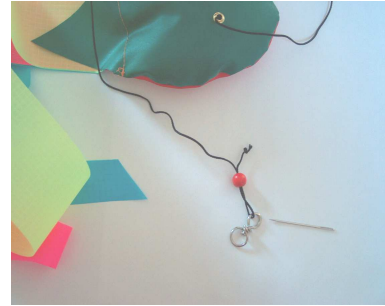


Nahtlinie

- Zeichne mit dem Phantomstift die Nahtlinie an der Öffnung des Pois an
- Führe die Schweifbänder genügend weit in den Poikörper ein und stecke sie fest
- Hefte ca. 0,5 cm überhalb der Nahtlinie (Bei Problemen kann Füllwatte entnommen werden!)



- Nähe an der Nahtlinie entlang und schließe dabei den Poi
- Vernähe am Anfang und Ende durch Rückstiche



- Fädle die Schnur mit Hilfe einer Nadel durch die Holzperle, durch die kleinere Öse des Wirbels und wieder durch die Holzperle zurück
- Verknote die Schnur haltbar

